

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXVIII.

Den 20. September 1800.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu denen auf den 30. Sept. und 1. Oct. d. J. angeordneten Vorbeschieden und Urteilspublicationen sind nachstehende Partheien vorgeladen worden: 1) Herr Hr. von Potocki gegen Frau Gräfin v. Schönburg; 2) Benadin geg. Hrn. Grafen zu Münster Meinhövel; 4) Löhnitz geg. von Gersdorf; 5) Fichte g. die Wehnerin; 6) Kittelmann g. Dettlev; 7) Döringin geg. Israel; 8) Rath zu Löbau und Primarius Brückner daselbst g. Rudolphen und Mehlhosen; 9) Rath zu Zittau g. Gemeinde zu Ebersbach; 10) verw. o Byrn g. Vormunden des minderjährigen o Byrn; 11) von Darnitz geg. Bohlen; 12) Gemeinde Wehrsdorf geg. Pechen und das Domstift St. Petri; 13) Langin und Cons. g. verw. Schulzin; 14) verw. Wünschin g. Mühlen; 15) Mütterlein g. verw. Herina; 16) Bormann g. von Buchan, und 17) Churfürstl. Landeshauptmannschaft und Curator bonorum des Neumannischen Creditwesens gegen Krodelsche Erben.

II. Aus dem Vaterlande.

Beim Kurfürstl. geheimen Finanzcollegio ist vor kurzem Herr Gottfr. Aug. Gold-

bach als Acciseeinnehmer zu Schandau verpflichtet worden.

In der Thomaskirche zu Leipzig ist am 4. d. Herr Gottlieb Posselt, gebürtig von Wittgendorf bey Zittau, als vocirter Pfarrer in Dohms am Queisse, ordinirt worden.

Todesfälle.

In Lauban starb am 9. d. der dasige Pastor Primarius, Herr M. Immanuel Friedrich Gregorius, im 71sten Lebens- und 50sten Amtsjahre.

In Mittweida starb am 6. d. Herr Johann Friedrich Helder, Kurfürstl. Sächs. Hauptmann vom Prinz Maximilianschen Infanterieregimente.

In Zwickau starb am 8. d. Herr Joh. August Loots, Kurf. Sächs. Finanzcommissarius und Bürgermeister daselbst, im 49sten Lebensjahre.

Dresden, den 18. Sept. Vorige Woche starb hier der Uhrmacher Hr. Derschau schnell am Schlage beim Eintritt in die Stube, alt 51 Jahr, und gestern ist der Buchhalter in der Baron Gregorischen Handlung, Herr Christian Vogel, im 60sten Jahre gestorben.

Unglücksfälle.

Am 6. d. ist zu Niederleube in der so-

Do

ge